

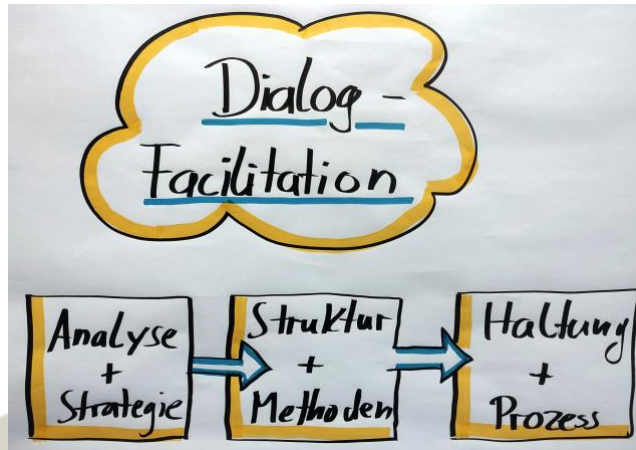


„Mehr Dialog wagen!“

Intensivtraining überparteiliche Dialog-Moderation

9.-11. März 2026

Dieser Workshop richtet sich an Menschen, die sich aktiv in gesellschaftlichen Dialogen zu polarisierenden Themen engagieren. In praktischen Übungen und Rollenspielen wird intensiv an einer Verfeinerung der eigenen Skills zur Moderation von politischen und emotionalisierten Dialogprozessen gearbeitet. Dazu werden Erkenntnisse und Ansätze aus den Bereichen Mediation und Dialog-Facilitation vermittelt. Eine ausführliche Simulation eines informellen überparteilichen Dialogs zwischen Politiker:innen zum Thema ‚Konstruktive Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg‘ zieht sich durch alle drei Tage.



Inhalte:

- Gesprächsführungstechniken für die Dialog-Facilitation
- Spezielle Methoden und Vorgehensweisen für die Arbeit mit Gruppen
- Besonderheiten des Dialogs im politischen Raum
- Fallsimulation: Überparteilicher informeller Dialog zwischen Abgeordneten zum Thema ‚Konstruktive Zusammenarbeit in Parlamenten trotz grundlegender weltanschaulicher Differenzen‘
- Reflexion eigener Triggerpunkte und professioneller Umgang damit hinsichtlich Überparteilichkeit



Die Konzepte zum Thema Dialog, auf die wir uns im Kurs beziehen, finden sich hier:

„Mehr Dialog wagen - Eine Ermutigung für Politik, gesellschaftliche Veränderung und internationale Friedensarbeit.“

Wolfgang Metzner Verlag 2020

Ort: Seminarräume von inmedio peace consult, Holbeinstr. 33, 12203 Berlin

Arbeitszeiten: Mo 11.00 bis 18.00, Di 9.30 bis 18.00, Mi 9.30 bis 17.00

Kosten: Ermäßigter Preis 280€ für alle drei Tage, zahlbar nach Rechnungserhalt. Für ehrenamtlich im Bereich Dialog tätige Menschen ist eine weitere Ermäßigung auf 150€ möglich.

Trainer:innen:

Dr. Lutz Fricke ist zertifizierter Mediator, Mitglied des Mediator:innen-Pools „Gemeinschaftliche Wohnprojekte“ und Verhaltens- und Kommunikationstrainer mit Erfahrungen in der Konzeptionierung und Moderation von innerdeutschen Dialogformaten wie z.B. dem Pilotprojekt „Gespräche von Mensch zu Mensch“. **Dirk Splinter** und **Ljubjana Wüsthube** sind Ausbilder:innen Mediation (BM) und haben langjährige Erfahrungen im Bereich Dialog u.a. in überparteilichen Dialogprozessen mit ägyptischen Parlamentarierinnen, Dialogen zwischen Politiker:innen in Nepal, in Deutsch/ Ukrainisch/ Russischen Dialogen und Dialogformaten in Armenien/ Aserbaidschan.

Kooperationspartner

Brand New Bundestag (BNB) ist eine unabhängige und überparteiliche Graswurzel-Organisation, die sich für zukunftsorientierte Politik einsetzt. Sie setzen sich für mehr Diversität in Parlamenten und schlagen Brücken zwischen Zivilgesellschaft und Politik, damit die Stimmen sozialer Bewegungen stärker in politische Entscheidungsfindungen mit einbezogen werden.

Interessenbekundung/Motivationsschreiben bitte an splinter@inmedio.de